

Zeitschrift:	Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers
Herausgeber:	Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung; Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare; Verein für Schweizerisches Anstaltswesen
Band:	25 (1954)
Heft:	12
Bibliographie:	Bücher auf den Weihnachtstisch
Autor:	Wezel, Fritz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bücher auf den Weihnachtstisch

Für den Heimleiter und Erzieher, der stark an sein Haus gebunden ist, bedeutet das Buch unter anderem eine wertvolle Verbindung mit der «Aussenwelt». Er wird aber vielfach nicht die Zeit finden, um sich über die Neuerscheinungen zu orientieren und in der Folge auszuwählen, welche Bücher er für sich, für die Mitarbeiter und für die Schutzbefohlenen anschaffen möchte. Unter Mitarbeit eines Buchhändlers ist die nachfolgende Aufstellung gemacht worden. Sie kann selbstverständlich nicht vollständig sein, denn der neue Bücherkatalog ist ausserordentlich umfangreich. Nur bei den eigentlichen Jugendschriften wurde das Lesealter angegeben; bei den übrigen Büchern findet sich wo nötig eine knappe Inhaltsangabe zur Orientierung unserer Leser.

Jugendschriften:

Für Knaben und Mädchen von 4 bis 7 Jahren: «Ein Dutzend und eine», von Esther Preiswerk, Sauerländer Verlag. 93 Seiten.

Für Knaben und Mädchen von 7 bis 11 Jahren: «Der kleine Mock», von Olga Meyer, Rascher Verlag. 178 Seiten.

Für Knaben und Mädchen von 8 bis 11 Jahren: «Der hölzerne Kurt», von Max Vögeli, Sauerländer Verlag. 93 Seiten.

Für Knaben und Mädchen von 8 bis 12 Jahren: «Der kleine Herr Terri», von Albert Hochheimer, Schweiz. Druck- und Verlagshaus. 238 Seiten. «Die Ente», von Ylla Brown, Fretz & Wasmuth Verlag. Ein wundervolles Bilderbuch. 32 Seiten.

Für Knaben und Mädchen von 9 bis 12 Jahren: «Eine lustige Gesellschaft», von Tove Jansson, Benziger Verlag, Einsiedeln. 158 Seiten. «Dr. Dolitte auf dem Mond», von Hugh Lofting, Atrium Verlag Zürich. 150 Seiten. «Das fröhliche Berghaus von Campell», von Fritz Brunner, Sauerländer Verlag. (Bogen.) «Sieben in einem Nest», von Sina Artig, Sauerländer Verlag. 243 Seiten. «Springinsfeld und Sauerklos», von R. J. Humm, Sauerländer Verlag. 79 Seiten.

Für Knaben und Mädchen von 10 bis 14 Jahren: «Es geht um Martin», von Gerti Egg, Evang. Verlag AG, Zollikon ZH. 80 Seiten. «Die Lawine vom Steinenberg», von Paul Eggenberg, Evang. Verlag AG. 78 Seiten.

Für Knaben und Mädchen von 11 bis 14 Jahren: «Im indischen Dschungel», von Chester Bryant, Benziger Verlag, Einsiedeln. 156 Seiten.

Für Knaben und Mädchen von 11 bis 15 Jahren: «Die Lockett-Kinder», von Mary E. Atkinson, Albert Müller Verlag. 208 Seiten.

Für Knaben und Mädchen von 12 bis 15 Jahren: «Wolf der Vagant», von Ernst Steiger, Rascher Verlag. 111 Seiten.

Für Mädchen von 10 bis 14 Jahren: «Die lange Nacht», von Ernst Balzli, Evang. Verlag AG, Zollikon ZH. 80 S.

Für Mädchen von 15 bis 18 Jahren: «Britts glückliche Zeit», von Disa Netterstroem, Schweiz. Druck- und Verlagshaus. 198 Seiten. «Amik lernt das Leben

kennen», von Estrid Ott, Albert Müller Verlag. 151 Seiten. «Der Gang ins Leben», von Lisa Tetzner, Sauerländer Verlag, Aarau. 182 Seiten. «Franziska und Renato», von Gertrud Häusermann, Sauerländer Verlag, Aarau.

Für Knaben von 13 bis 18 Jahren: «Henrik fährt nach Kanada», von Estrid Ott, Albert Müller Verlag. 152 Seiten. «Der junge Sportfischer», von Erich Klose, Albert Müller Verlag. 156 Seiten.

Für Knaben von 14 bis 17 Jahren: «Der Sklave des Tribuns», von Hans Bracher, Sauerländer Verlag. 307 Seiten.

Für Knaben und Mädchen von 13 bis 16 Jahren: «Das Tierhäuschen in den Bergen», von Bernhard Grzymek, Rascher Verlag. 109 Seiten. «Grenzermädchen», von Genoveva Fox, Benziger Verlag, Einsiedeln. 192 Seiten.

Für Knaben und Mädchen von 14 bis 18 Jahren: «Das Schiff des fliegenden Händlers», von Kathrene Pinerkton, Albert Müller Verlag. 207 Seiten. «Jims Jahr im Walde», von Olga Townsend, Albert Müller Verlag. 152 Seiten. «Tanz um den Freiheitsbaum», von Adolf Haller, Sauerländer Verlag. 235 Seiten.

Alle diese Schriften sind an einer Buchbesprechungs-Tagung empfohlen worden, weil sie von Kindern und Jugendlichen und auch von einem verantwortungsbewussten Referenten als gut bis sehr gut bezeichnet worden waren.

Vorwiegend für Erwachsene

Bergengruen Werner: Die Rittmeisterin. Arche-Verlag, Zürich, Leinen Fr. 15.80

Ein brillant erzähltes Buch mit vielen autobiographischen Erinnerungen des Dichters, voller Heiterkeit. Einige Vorabdrucke daraus erschienen kürzlich in der NZZ unter dem Titel «Abriss der Tantenkunde».

Blasius: Soll i oder soll i nit? Neue Basler Verse mit Zeichnungen vom jungen Blasius. Schwabe, Basel. Vor allem für Zürcher! Papp Fr. 6.25

Buzzati Dino: Die Festung. Biederstein, München, Leinen Fr. 13.65

Ein Buch für verwöhnte und nachdenkliche Leser. Die «Festung», in der ein junger Offizier sein Schicksal erlebt, ist als Sinnbild zu nehmen für das Alltagsleben des Durchschnittsmenschen.

Claudius Mathias: Sämtliche Werke des Wandsbecker Boten. Dünndruckausgabe in einem Band. Cotta, Stuttgart, Leinen Fr. 22.65

Erath Vinzenz: Das blinde Spiel. Wunderlich, Tübingen, Leinen Fr. 20.— Die Fortsetzung des schönen Romans «Grösser als des Menschen Herz».

Gann Ernest: Im Spiel der Gewalten. Scherz, Bern, Leinen Fr. 15.40

Gann erzählt die Geschichte eines Fluges von Honolulu nach San Franzisko. Unterwegs erleidet die Maschine eine schwere Panne. Wie sich die zufällig zusammengewürfelten Menschen verhalten, wie im Augenblick höchster Not Tatkraft und See-

lengrosse einzelner Menschen die Rettung herbeiführen, ist Inhalt dieses spannenden Unterhaltungsromanes.	
Gfeller Simon: Seminarzyt. Chrütli u Uchrütlis em Jugetgarte. Francke, Bern, Leinen	Fr. 9.75 Neuaflage im Rahmen der Gesamtausgabe.
Graber Rudolf: Das Mädchen aus den Weiden und andere Geschichten. Schweizerspiegel, Zürich, Leinen	Fr. 10.40
Ein neues Buch des Verfassers der bekannten «Basler Fährengeschichten».	
Hawthorne Nathaniel: Das Haus mit den sieben Giebeln. Manesse, Zürich, Leinen	Fr. 10.30
Klassischer amerikanischer Roman. Ein Buch, das alle Leser von Charles Dickens-Romanen begeistern wird — für lange Winterabende zum Vorlesen — auch für die reifere Jugend — ausgezeichnet geeignet. Treffliche Uebersetzung!	
Humm R. J.: Springinsfeld und Sauerklos oder das Freudenfest. Ein Märchen. Sauerländer, Aarau, französisch broschiert	Fr. 9.80
Der Dichter hat seinen Kindern, als diese noch klein waren, die vorliegenden Märchen selber erzählt. Sein Sohn besorgte die originellen Illustrationen. Die Märchen eignen sich sehr gut zum Vorlesen. Kindern von acht Jahren aufwärts, wie die Erwachsenen, lesen das Buch mit grösstem Plaisir!	
Inglin Meinrad: Urwang. Atlantis, Zürich. Leinen	Fr. 13.50
Ein Buch um fünf Bauernfamilien, die durch den Bau eines Kraftwerkes von ihrer ererbten Scholle vertrieben werden. Ein kraftvolles, in schöner Sprache geschriebenes Werk um ein brennend aktuelles Problem.	
Inglin Meinrad: Die Furggel und andere Erzählungen. Leipzig.	Fr. 4.80
Eine Sammlung von kürzeren Geschichten, alle ganz hervorragend, besonders auch zum Vorlesen geeignet. Einige ganz speziell für Jugendliche. Mit unerhörtem Einfühlungsvermögen zeichnet Inglin das innere Bild junger Menschen. Für jeden Erzieher sehr wertvoll. Die Erzählung «Die Furggel» wurde am Karfreitag im Landessender Beromünster gelesen.	
Lavater-Sloman Mary: Pestalozzi. Die Geschichte seines Lebens. Artemis, Zürich. Leinen	Fr. 20.60
Ein Volksbuch, das auf genaues Quellenstudium des Lebens Pestalozzi gründet. Auch zum Vorlesen!	
Lenz Max Werner: Möckli und die Frauen. Artemis, Zürich. Leinen	Fr. 10.90
Ein neuer helvetischer Roman des bekannten Cornichon-Kabarettisten. Eigentlich eine Fortsetzung des vielgelesenen Buches «Die Fahrerin Scherer», doch unabhängig von diesem zu lesen. Möckli ist ein Lebensweiser, der Wohlbehagen und Frohsinn um sich verbreitet und für die anderen oft schwierige Probleme löst. Ein liebenswerter, echt schweizerischer Volksroman!	
Maugham W. S.: Einzahl, erste Person. Rascher, Zürich. Leinen	Fr. 9.80
Faszinierende Erzählungen!	
Ruesch Hans: Die Sonne in den Augen. Steinberg, Zürich. Leinen	Fr. 14.90
Ein ungemein heiterer, wirklich humoristischer und spannender Roman.	
Salminen Sally: Prinz Effam. Insel, Wiesbaden. Leinen	Fr. 17.05
In grosser epischer Gestaltung zeichnet der Roman ein rätselhaftes Menschenschicksal unserer Tage unter französischen Fischern in der Bretagne.	
Wehrli Paul: Mein Sohn, Sizilien ist eine Insel. Artemis, Zürich. Leinen	Fr. 10.90
Ein Reisebuch, eine Erzählung, ein Menschenbuch zugleich, voller köstlicher Ideen und Einfälle. Eines der sympathischsten Bücher dieses Herbstes.	
Die schönsten deutschen Erzählungen. Hausbuch der deutschen Prosa. Herausgegeben von Ernst Penzoldt. Desch, München. Leinen	Fr. 22.70
<i>Reise-, Abenteuer- und Tierbücher:</i>	
Benham Clarence: Perlentaucher. Ein Leben voll Gefahr. Orell Füssli, Zürich. Leinen	Fr. 18.20
Corbett Jim: Dschungel-Leben. Mit vielen Photos. Orell Füssli, Zürich. Leinen	Fr. 13.—
Elsing J. M.: Stanleys Wagnis. Die Geschichte einer wunderbaren Entdeckungsreise. Orell Füssli, Zürich. Halbleinen	Fr. 9.90
Fenton Clyde: Der fliegende Doktor. Orell Füssli, Zürich, illustriert, Leinen	Fr. 17.50
Fesselnde Erlebnisse eines «fliegenden Arztes» aus den Einöden Australiens.	
Hemingway Ernest: Die grünen Hügel Afrikas. Rowohlt, Hamburg. Leinen	Fr. 15.10
Die neuesten Jagderlebnisse des berühmten amerikanischen Dichters, dem erst kürzlich der Nobelpreis verliehen worden ist.	
Klages Jürg: Taps — der kleine Bär. Rotapfel, Zürich. Halbleinen	Fr. 9.80
Ein Photobuch mit Text dem man, wenn man es einmal angesehen hat, kaum wiederstehen kann. Ein reizendes Geschenk für kleine und grosse Tierfreunde, auch für Kenner guter Photographie.	
Maillart Ella: Ti-Puss. Drei Jahre in Südindien mit einer Katze als Kamerad. Mit 16 Tafeln. Müller, Rüschlikon. Leinen	Fr. 11.25
Nicht nur ein Buch mit vorzüglichen und liebevollen Katzenbeobachtungen, sondern auch ein ausgezeichnetes Reisewerk.	
Mowat Farley: Gefährten der Rentiere. Mit vielen Fotos. Stuttgart, Deva. Leinen	Fr. 17.35
Ein packendes Erlebnisbuch aus der Arktis!	
Piccard Auguste: Ueber den Wolken — unter den Wellen. Mit zahlreichen Abbildungen und Zeichnungen. Brockhaus, Wiesbaden. Leinen	Fr. 16.40
Pysgaard Irene: Bärchen Ursula. Franck, Stuttgart. Halbleinen	Fr. 3.35
Das Tagebuch eines Bärenkindes, von seiner Pflegemutter aufgeschrieben. Mit Fotos.	
Vogel Alfred A.: Papuas und Pygmäen. Mit vielen Fotos. Orell Füssli, Zürich. Leinen	Fr. 14.05
Vielseitiger Reisebericht aus dem kaum bekannten Innern Neuguineas.	

Unsere Gotthelf-Verehrung beweisen wir durch den Kauf von Gotthelf-Pro Juventute-Marken!

Weber Karl und Kurt Hafner: Zwei Schüler auf der Pirsch. Mit 34 Tieraufnahmen nach der Natur. Rotapfel, Zürich. Leinen Fr. 9.80
Abenteuer mit Feldstecher und Kamera.

Verschiedenes:

Augustinus: Selbstgespräche über Gott und die Unsterblichkeit der Seele. Lateinisch und deutsch. (Bibliothek der Alten Welt.) Artemis, Zürich. Leinen Fr. 15.40
Mit Einführung und Erläuterungen.

Gamow George: Die Lebensgeschichte der Erde. Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Mit 93 Abbildungen. Bruckmann, München. Leinen Fr. 14.75

Fehr Karl: Das Bild des Menschen bei Jeremias Gotthelf. Huber, Frauenfeld. Leinen Fr. 18.70
Die anthropologische Idee und ihre Entfaltung im dichterischen Werk.

Führer zu Gotthelf und Gotthelfstätten. Auf Anregung des Berner Schriftsteller-Vereins herausgegeben von Walter Laedrach. Bern. Broschiert Fr. 5.80

Guggenbühl Adolf: Es ist leichter als du denkst. Ratschläge zur Lebensgestaltung. Schweizerspiegel, Zürich, Leinen Fr. 13.40

Eine aufmunternde Lebenskunde — sehr lesenswert! Helveticus. Neues Schweizer Jugendbuch. Band 14 1954/55, Hallwag, Bern. Leinen Fr. 9.90

Das bei den Buben beliebte Jahrbuch über Erfindungen und Entdeckungen, Spiel und Sport, Bastarbeiten und Abenteuer aus aller Welt.

Müller-Eckhard Hans: Die Krankheit nicht krank sein zu können. Klett, Stuttgart, Leinen Fr. 17.35
Eine Sinngebung der Krankheit, die wohl nicht ohne Einfluss auf die künftige Medizin und Psychiatrie bleiben wird.

Scarpì N. O.: Guten Appetit! Classen, Zürich, steif kartonierte Fr. 4.90
Ein Horsd'œuvre heiterer Tafelrunde mit Anekdoten und Geschichten.

Simon Boris: Die Lumpensammler von Emmaus. Mit Abbildungen. Fontana, Zürich, Leinen Fr. 13.50
Ein ungemein packender Bericht über den Kampf des Pariser Abbés Pierre gegen das Elend — ein sehr wertvolles Buch, von der Zivilcourage eines einzelnen mutigen Menschen berichtend.

Svenningsen Paul F.: Was kommt denn da? Ein Bilderbuch der Vorfreude. Sanssouci, Zürich, Papp Fr. 3.95

Wenn «das grosse Ereignis» in jungen Familien eintritt, weiß man jetzt, was man zu schenken hat.
Ein reizendes Bändchen!

Zbinden Hans: Von der Axt zum Atomwerk. Artemis, Zürich. Leinen Fr. 9.90
Ein fesselndes, sehr lesenswertes Buch über Macht und Not des Menschen in der Technik vom bekannten Berner Kulturphilosophen.

Wir empfehlen den Lesern des Fachblattes, diese Bücherliste auszuschneiden und aufzubewahren, damit sie das ganze Jahr zur Hand sei. Wenn es gilt, die Bibliothek zu ergänzen oder ein Geschenk zu machen, wird sie gute Dienste leisten.

Fritz Wezel

Stadtkinder auf dem Land

G. D. Jedem Stadtkind möchte man die Erzählung Brigitta Schalls: «Die Stadtkinder auf dem Bauernhof» auf den Gabentisch legen, und zwar ist sie schon den kleinsten Lesern zugänglich. Zwei Geschwister dürfen auf dem Bauernhof, auf dem ihr Vater aufgewachsen ist, bei Onkel und Tante, Vettern und Bäschchen die Sommerferien verbringen. Eine ganz neue Welt tut sich vor ihnen auf, und sie kommen aus dem Stauen nicht heraus. Einmal selber mitanzusehen, wie das mächtige Mutterschwein seine unzähligen Jungen säugt (die wie Marzipanschweinchen aussehen) und die Freude und Besorgtheit miterleben, wenn ein Kälbchen oder ein Füllen zur Welt kommt! Und dann die Kühe auf der Weide, vor denen das ängstliche Herz zuerst zittert und die man am Ende der Ferien alle mit Namen nennen kann. Natürlich gibt es auch Ziegen und Schafe, ganze Katzen- und Hundefamilien und dazu noch alles Getier des Waldes, dem die Kinder beim Erdbeersuchen begegnen. Wie köstlich ist es, die Kirschen direkt vom Baum in den Mund spazieren zu lassen, und sogar das Unkrautjäten wird in fröhlicher Gesellschaft zum Vergnügen. Dass der Onkel auch noch über eine wohl ausgestattete Werkstatt verfügt und sich als geschickter Schnitzer entpuppt, dass die Tante in ihrer Webstube die selbstgesponnene Wolle zu schönen Tüchern verarbeitet, das imponiert den Stadtkindern mächtig. Wann dürfen wir wieder kommen? tönt die Frage am Ende der Ferien. Im Herbst, im Frühling, vielleicht auch einmal im Winter, lautet die tröstliche Antwort der Tante. — Die Erzählung, die mit feinem Naturempfinden die ewige Schönheit des Bauernlebens in kindergemässer Sprache zum Ausdruck bringt, eignet sich auch gut zum Vorlesen. Die Illustrationen von Carl Wegmann, einem Künstler der Zürcher Landschaft, passen sich dem Stil der Erzählung sehr schön an. (Rotapfel Verlag, Zürich.)

Ein anregendes Kochbuch

gd. In neuer Auflage erscheint das *Bircher-Kochbuch*, herausgegeben von Hedy Bircher-Rey (Rascher Verlag, Zürich). Ein paar kurze einleitende Kapitel orientieren über den Nähr- und Gesundheitswert der einzelnen Lebensmittel und geben Ratschläge für die Zusammenstellung der Mahlzeiten. Bei den Rezepten nehmen die Obstspeisen und Salate einen breiten Raum ein. Aber auch Gemüse und Kartoffelgerichte, Suppen und Saucen, Süßspeisen und Kuchen kommen zu ihrem Recht. Auch wer nicht «bircherisch» zu leben gedenkt, kann sich aus der reichen, originellen Rezeptsammlung vielerlei Anregung holen. Und vielleicht lässt sich die eine oder andere Hausfrau davon überzeugen, dass man die Mahlzeit nicht mit der Suppe, sondern mit Früchten und Salaten beginnen sollte, eine Forderung, die Frau Bircher-Rey ganz besonders am Herzen liegt.